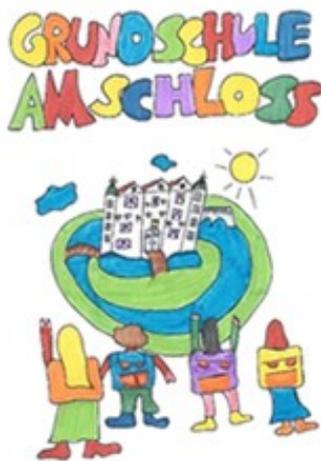


GRUNDSCHULE AM SCHLOSS AHRENSBURG

Schulinternes Fachcurriculum für das Fach Englisch



1. Einführung

Das hier vorliegende schulinterne Fachcurriculum für das Fach Englisch der Grundschule Am Schloss in Ahrensburg orientiert sich an den Fachanforderungen Englisch (2018) sowie dem Leitfaden zu den Fachanforderungen der Primarstufe/Grundschule (2019), welche vom Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig-Holstein herausgegeben wurden.

2. Grundlegende Informationen

Anzahl der Wochenstunden

In Jahrgangsstufe 3 wird das Fach Englisch mit 1 Wochenstunde (60 Minuten) unterrichtet.

In Jahrgangsstufe 4 wird das Fach Englisch mit 2 Wochenstunden (60 Minuten) unterrichtet.

Lehrwerk und Unterrichtsmittel

Unterrichtsmaterialien zum Lehrwerk „Sally“ wurden für die Arbeit im Unterricht angeschafft. Die Verwendung des Lehrwerks ist jedoch nicht verpflichtend.

Fachsprache

Die vorherrschende Unterrichtssprache ist Englisch (*funktionale Einsprachigkeit*). Der Einsatz der deutschen Sprache ist sinnvoll zu dosieren und kann in Phasen kontrastiver Spracharbeit funktional eingebunden werden. Geeignete „classroom phrases“ werden von Beginn an erarbeitet und angewandt.

3. Kompetenzerwartung nach Klasse 4

Nach Klasse 4 sollen die SuS das Niveau A1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen erreicht haben. In den Bereichen Hörverstehen und Sprechen wird das Niveau A1 überschritten.

Hörverstehen/Hör-Sehverstehen

Die SuS...

- entnehmen Äußerungen, Hörtexten und Hör-Sehtexten, die auf bekanntem Wortschatz basieren, wichtige Informationen, wenn die Gesprächspartner deutlich sprechen und hilfsbereit sind.
- verstehen die oft vorkommenden *classroom phrases*.
- verstehen einfache Anweisungen und führen diese aus.
- erfassen Lieder und Reime inhaltlich und reagieren passend in Gestik und Mimik.
- entnehmen altersgemäßen Texten die wesentlichen Informationen.

Sprechen – an Gesprächen teilnehmen

Die SuS...

- verständigen sich in vertrauten Gesprächssituationen über bekannte Themen mit einfachen Wendungen.
- beteiligen sich an Unterrichtsgesprächen.
- wenden eingeführte Sätze situationsgerecht an.

- stellen/beantworten Fragen zu Themen aus ihrer eigenen Lebenswelt.
- spielen kurze, geübte Dialoge nach.
- agieren in Rollenspielen mit bekannten Redemitteln.

Sprechen – zusammenhängendes Sprechen

Die SuS...

- teilen sich nach Vorbereitung mit formelhaften Wendungen oder selbstständig konstruierten einfachen Sätzen zusammenhängend in vertrauten Situationen mit.
- tragen einfache Texte auswendig vor oder lesen diese darstellend laut vor.
- nutzen vertraute formelhafte Wendungen und Sätze, um über sich selbst, andere Personen, Dinge und deren Eigenschaften aus ihrem unmittelbaren Umfeld sowie Handlungen und Gefühle zu sprechen.

Leseverstehen

Die SuS...

- verstehen lesend Wörter und Sätze.
- entnehmen sehr einfachen kurzen Texten mit vertrautem Wortschatz relevante Informationen.

Schreiben

Die SuS...

- schreiben mit Hilfe kurze einfach strukturierte Texte in kommunikativer Absicht (ab).
- nutzen die lernunterstützende Wirkung des Schriftbildes für den eigenen Lernprozess, zum Beispiel als Gedächtnisstütze.

Verfügung über sprachliche Mittel

Die SuS...

- verfügen über eine verständliche englische Aussprache, einen hinreichend großen Wortschatz und über grammatische Strukturen, um elementaren Kommunikationsbedürfnissen in vertrauten Situationen gerecht zu werden.
- verwenden die grammatischen Strukturen soweit korrekt, dass die Verständlichkeit gesichert ist.

Aussprache und Intonation

Die SuS...

- sprechen vertraute Wörter und Redewendungen zunehmend korrekt aus.
- erkennen und imitieren typische Klang- und Betonungsmuster.

Wortschatz und Grammatik

Die SuS...

- folgen dem einsprachigen Unterricht und beteiligen sich.
- machen Aussagen über sich selbst, zu häufig benannten Gegenständen, Eigenschaften und Handlungen, indem sie Nomen, Adjektive und Verben verwenden.
- äußern Vorlieben und Abneigungen und machen Vorschläge.
- erarbeiten Wortfelder und Wortfamilien zu bekannten Themen.
- benennen und beschreiben Personen, Gegenstände und Orte.
- kennen regelmäßige Pluralformen der Nomen.
- bilden einfache Verneinungen.
- formulieren Entscheidungs- und Ergänzungsfragen.

Orthografie

Die SuS...

- schreiben nach Vorlage einzelne Wörter, Sätze und sehr kurze Texte richtig (ab).

Interkulturelle Kompetenzen

Die SuS...

- sind neugierig auf Fremdes und aufgeschlossen für andere Kulturen.

Methoden

Die SuS...

- setzen bewusst Sprachlernstrategien und ihr Weltwissen ein.
- wenden ein begrenztes Inventar einfacher Lern- und Arbeitstechniken für selbstständiges sowie kooperatives Lernen an und nutzen dabei verschiedene Medien.

Lernstrategien und Arbeitstechniken – Umgang mit Medien

Die SuS...

- nutzen Gestik, Mimik und den situativen Kontext bewusst zur Deutung sprachlicher Elemente.
- erschließen Wörter, *chunks* und kurze Textpassagen aus dem Zusammenhang.
- nutzen unterschiedliche Behaltensstrategien, indem sie beispielsweise imitieren, auswendig lernen, Verben mit Bewegung verbinden, themenspezifische Wörter mit passenden Liedern oder Reimen lernen.
- nutzen einfache Notizen und Bilder als Gedächtnisstütze.
- dokumentieren und reflektieren Lernfortschritte.
- nutzen Hilfsmittel zunehmend selbstständig.
- nutzen (digitale) Medien für das selbstständige Lernen.

Experimentieren mit und Reflektieren über Sprache

Die SuS...

- aktivieren ihr Weltwissen zur Erschließung von sprachlichen Kontexten.
- nutzen Klangähnlichkeiten zum Deutschen und finden Ähnlichkeiten sowie Unterschiede zwischen den beiden Sprachen.
- experimentieren mit Sprache, erschließen dadurch Regelmäßigkeiten und wenden diese an.

4. Grundsätze der Differenzierung

Beim gemeinsamen Lernen wird es an bestimmten Stellen sinnvoll sein, zieldifferent zu unterrichten. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn SuS mit sonderpädagogischem Förderbedarf am Unterricht teilnehmen, für die ein Förderplan erstellt werden muss. Zieldifferente Differenzierung verzichtet auf den Anspruch, dass alle dasselbe können müssen.

Folgende Grundsätze sind dabei zu beachten:

- möglichst viele Sinne (Hören, Sprechen, Sehen, Schmecken, Tasten) ansprechen,
- motorische Aktivitäten, wie rhythmische Sprach- und Bewegungsübungen durchführen,
- Arbeitsplätze sollten gute akustische und visuelle Bedingungen aufweisen,
- Arbeitsmaterialien sollten klar, kontrastreich und in geeigneter Größe gestaltet sein,
- Sitzposition muss geeignet sein, um das Ablesen von den Lippen der Mitschülerinnen und Mitschüler und der Lehrkräfte als zusätzliche Hilfe nutzen zu können und so die Kommunikation untereinander zu erleichtern,
- klare Visualisierung des Stundenverlaufs, der Arbeitsaufträge und Ziele,
- Einsatz des interaktiven Whiteboards kann eine Hilfe darstellen, wenn es beispielsweise darum geht, die Schulung des Hörverstehens durch Visualisierungen zu entlasten,
- Einsatz von Ritualen unterstützt und bietet Sicherheit.

5. Leistungsfeststellung und -bewertung

Leistungsbewertung

Bewertet wird ausschließlich auf Grundlage der mündlichen und gegebenenfalls kleinen schriftlichen Unterrichtsbeiträge der SuS. Alle kommunikativen Fertigkeiten werden dabei berücksichtigt. Das Hörverstehen und das Sprechen haben ein höheres Gewicht bei der Bewertung.

Dem Grundsatz *message before accuracy* zufolge spielt die kommunikative Leistung der Aussagen eine wichtigere Rolle bei der Bewertung als die Korrektheit. Zur Überprüfung der Sprechfähigkeit eignen sich Einzel-, Paar- oder Gruppengespräche.

Zum Beurteilungsbereich zählen alle Leistungen, die sich auf die Mitarbeit im Unterricht beziehen. Beispiele dafür sind das nonverbale Reagieren der SuS auf Sprache sowie das sprachliche (mündliche und/oder schriftliche) Reagieren.

Der Gemeinsame europäische Referenzrahmen für Sprachen ist das Grundlagenwerk der Leistungsbewertung. Er bietet positiv formulierte Deskriptoren, die Aufschluss über die sprachlichen Fähigkeiten der SuS geben. Die Deskriptoren helfen dabei, den Ist-Stand des Lerners zu ermitteln.

Beispiele für die Leistungsbewertung

- Lehrkraft-Schüler-Gespräch mit möglicher Dokumentation
- Lernprozessbezogene Beobachtungen
- Arbeitsergebnisse der SuS
- Unbenotete Lernstandskontrollen (mündlich oder schriftlich) als transparente Rückmeldung des Lernfortschritts an die Schülerinnen und Schüler
- Mit einem Partner einen Dialog auf Englisch führen und dabei das Gelernte anwenden
- Mündliche Aktivität
- Richtige Aussprache

Es werden keine schriftlichen Klassenarbeiten oder Vokabeltests mit Note geschrieben.

6. Übersicht der Themen Klasse 3 & 4

Verbindliche Themen	Inhalte basic	Inhalte additum
Let's get started/ Back to school	<ul style="list-style-type: none"> · English all around us · Our English corner · numbers · colours · schoolthings · My school day · time table and subjects 	<ul style="list-style-type: none"> · ordinary numbers · calender · telling the date · telling the time
Me and my family	<ul style="list-style-type: none"> · That's me · My feelings · My body · My close family · My birthday/My birthday party · My day/daily routines · telling the time 	<ul style="list-style-type: none"> · My expanded family · Family tree/Family portrait · My senses · Jobs in the family
Around the year	<ul style="list-style-type: none"> · Weather/weather report · seasons · days of the week, months in a year · My clothes/appropriate clothes · festivals 	<ul style="list-style-type: none"> · My fashion show · The life of a butterfly · more festivals

Verbindliche Themen	Inhalte basic	Inhalte additum
Food and drink	<ul style="list-style-type: none"> · Having breakfast · drinks · fruit and vegetables · My sandwich · Having lunch · At a restaurant 	<ul style="list-style-type: none"> · Recipes - fruit salad, smoothie, make a sandwich, · Healthy food · At the ice-cream parlour
At home and in town	<ul style="list-style-type: none"> · Meeting friends · My home · My room · Going shopping · In a shopping centre · At the market · In a restaurant · At the doctors/I'm ill 	<ul style="list-style-type: none"> · My toys · At the flea market/A car boot sale · First aid · money, currency · At the market
Pets and other animals	<ul style="list-style-type: none"> · Pets · Farm animals · On the farm · Zoo animals · Body parts/habitat/baby animals · At the zoo 	<ul style="list-style-type: none"> · In a pet shop · Wildlife in other countries · Animals in danger · At the circus · At the vet · Vehicles/transport
Hobbies and sports	<ul style="list-style-type: none"> · Free time activities · Our hobbies 	<ul style="list-style-type: none"> · Health and fitness · The football game · The Olympics · musical instruments · Art
Holidays and Festivals	<ul style="list-style-type: none"> · Christmas · Easter · Halloween · Sommer holidays · Winter holidays 	<ul style="list-style-type: none"> · Mother's Day · Father's Day · Valentine's Day · Thanksgiving · Bonfire Night · Parties/Fancy dress parties · Carnival